*Lasst uns beten mit den Worten des 27. Psalms:*

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,  
vor wem sollte ich mich fürchten?  
Der Herr ist meines Lebens Kraft;  
vor wem sollte mir grauen?  
Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe;  
sei mir gnädig und erhöre mich!

Mein Herz hält dir vor dein Wort: „Ihr sollt mein Antlitz suchen.“  
Darum suche ich auch, Herr, dein Antlitz.  
Verbirg dein Antlitz nicht vor mir,  
verstoße nicht im Zorn deinen Knecht!  
Denn du bist meine Hilfe;  
verlass mich nicht und tu die Hand nicht von mir ab,  
Gott, mein Heil!

Denn mein Vater und meine Mutter verlassen mich,  
aber der Herr nimmt mich auf.  
Herr, weise mir deinen Weg und leite mich auf ebener Bahn.

Ich glaube aber doch, dass ich sehen werde die Güte des Herrn im Lande der Lebendigen.  
Harre des Herrn!  
Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn!